



Anweisungen zum Einbau  
Außenrollläden im System:  
STANDALONE Typ SP  
Unterputz Typ SP mit  
INSEKTENSCHUTZ

## Allgemeine Empfehlungen

Der Einbau des Rollladens darf nur von einem geschulten Montageteam vorgenommen werden. Die folgenden Sicherheitsvorschriften sind zu beachten

Die Sicherheitsvorschriften müssen eingehalten werden, insbesondere die Vorschriften für den sicheren Umgang mit elektrischen Geräten und für Arbeiten in der Höhe.

### Für die Montage sind die folgenden Punkte zu beachten:

- a) Wenn die Montage an einem Stahlbetonsturz oder Vollziegel erfolgt, verwenden wir Dehnschrauben  $\varnothing 6 \div 8$  mm
- b) Bei der Montage an Wänden aus perforierten Materialien verwenden wir entsprechende Montagesysteme, die für diese Art von Wänden vorgesehen sind.
- c) Wenn der Aufbau aus Hohlblocksteinen, Porenbeton usw. besteht, dann verwenden wir  $\varnothing 6 \div 8$  mm - c) Wenn die Montage an Wänden aus Hohlblocksteinen oder Porenbeton usw. durchgeführt wird. Wenn der Einbau in Hohlraumziegeln oder Porenbetonwänden usw. erfolgt, verwenden wir Dübel für Hohlraumziegel.

### Installationsbedingungen:

- a) Im Falle von Mauerwerk – der Einbau erfolgt auf ebenen Flächen mit ausreichender Festigkeit, hergestellt nach den geltenden baurechtlichen Vorschriften.
- b) Bei Metallkonstruktionen erfolgt die Montage an Materialien mit ausreichender Wandstärke, die miteinander verbunden sind

**HINWEIS: Die in diesem Handbuch vorgestellten Methoden zur Montage von Rollos sind als Beispiele zu betrachten**

## 2. Auspacken der Jalousien

Vor dem Einbau sollte die Ware ausgepackt und auf Menge und Qualität geprüft werden.

a) Rollladenkasten [2], Führungen [3], Stopfen für Abdeckschrauben in den Führungen [4].



b) Verwendete Arten des manuellen Antriebs (Optionen):



Bandaufrollvorrichtung,  
Bandführung  
Bandführung, Bandhalterung [5].



Drahthalter, Drahtführung,  
Drahthalter [6].



Kassette mit Getriebe für Band  
(Riemen), Kassettenbefestigungsplatte,  
Bandführung (Gurt) Kurbel [7].



Kassette mit Kabelübertragung,  
Kassettenmontageplatte,  
Kabelführung, Kurbel [8].



Kurbel, Kardangelenk 45° oder  
90°. mit Pumpenträger [9].



Kurbel, Kardangelenk 45°  
oder 90°.  
mit Auge [10].

## I UND FLÄCHENBÜNDIGE ROLLADENSYSTEME SP

### Reihenfolge der Installation

a) Überprüfen Sie die Abmessungen der Gebäudeöffnung [11], [12].



b) Markieren Sie die Stelle für die Bohrung für den Riemen oder das Handantriebsseil (ca. 17 mm über der Führungskante) [13], dann ein Loch bohren [14].

- unter dem Band - mit einem Bohrer  $\varnothing 20 \div 22$  mm (ein Installationsrohr  $\varnothing 20 \div 22$  mm ist in das gebohrte Loch einzuführen und bündig mit der Wand sowohl innerhalb als auch außerhalb des Raumes zu schneiden)

- für Draht - durch  $\varnothing 10 \div 13$  mm bohren (in das gebohrte Loch muss eine Feder - Drahtführung eingesetzt werden) und seine Länge an die Wandstärke anpassen.

Bei einem elektrischen Antrieb sollte das Loch für das Antriebskabel an der Stelle gebohrt werden, an der die elektrische Anlage installiert werden soll.



c) Stellen Sie die Jalousie auf den Boden [15], richten Sie die Führungen senkrecht aus und verschrauben Sie sie mit dem Fensterrahmen [16].



d) Schrauben [17], [18] entfernen und Inspektionsdeckel der Box [19] öffnen.



e) Senken Sie den Rollladenpanzer auf die Fensterbank. Führen Sie das Band (Kabel) durch die Öffnung in den Raum [20]. Bei elektrisch betriebenen Rollläden sind zusätzlich Endschalter einzustellen (mittels Montagedraht) und anschließend Steuerelemente gemäß Montageanleitung anzuschließen (Aktor, Steuergerät, Mitnehmer usw.). Führen Sie das Stromkabel gemäß den Elektroinstallationsplänen aus.



f) Auf der Innenseite am Lochausgang [21] die Riemenführung (Schnur) [22] mit Schrauben [23] montieren.



g) Entfernen Sie die Sicherungsstifte [24] und untergraben Sie mit einem Schraubendreher eine Seite des Gehäuses – öffnen Sie die Aufrollvorrichtung [25]. Befestigen Sie den Retraktor mit den Schrauben [26] am Fensterrahmen. Haken Sie das Band (die Kordel) am Verschluss ein, indem Sie das Federgehäuse festhalten, drehen Sie es und lassen Sie den Verschluss [27] los. Wickeln Sie bei installiertem Retraktor und abgesenktem Vorhang 2-3 Rollen Band / Schnur auf die Federtrommel [28]. Schließen Sie das Retraktorgehäuse [29].



h) Prüfen Sie alle Anschlüsse auf ihre Richtigkeit.

i) Testen Sie die Funktion des Rollladens.

j) Schließen Sie [30] und schrauben Sie den Inspektionskastendeckel [31], [32] an.



k) Nach dem Verputzen Schutzfolie von Kasten [33] und Führungen [34] und anderen Bauteilen entfernen. Verschießen Sie die Löcher in den Führungen [35].



l) Unterweisen Sie den Benutzer in der Bedienung des Rollladens.

m) Übergabe der Betriebs- und Wartungsanweisungen an den Benutzer, Garantie und Unterzeichnung des Abnahmeprotokolls.

## II FLÄCHENBÜNDIGES ROLLADENSYSTEM SP MIT INSEKTENSCHUTZ

### Reihenfolge der Installation.

a) Überprüfen Sie die Abmessungen der Gebäudeöffnung [36], [37].

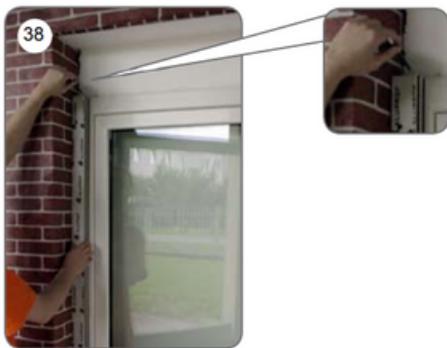


b) Markieren Sie die Stelle für die Bohrung für das Band- oder Handantriebskabel (ca. 17 mm über der Führungskante) [38] und bohren Sie dann ein Loch [39].

- für das Band - mit einem Bohrer  $\varnothing 20 \div 22$  mm (ein Installationsrohr  $\varnothing 20 \div 22$  mm ist in das gebohrte Loch einzuführen und bündig mit der Wand sowohl innerhalb als auch außerhalb des Raumes zu schneiden)

- für Draht - durch  $\varnothing 10 \div 13$  mm bohren (in das gebohrte Loch muss eine Feder - Drahtführung eingesetzt werden) und seine Länge an die Wandstärke anpassen.

Bei elektrischem Antrieb sollte das Loch für das Antriebskabel an der Stelle gebohrt werden, an der die Elektroinstallation durchgeführt werden soll.



c) Setzen Sie das Rollo auf den Sockel [40], positionieren Sie die Führungen senkrecht und verschrauben Sie sie mit dem Fensterrahmen [41].



d) Schrauben [42], [43] entfernen und Inspektionsdeckel der Box [44] öffnen.



e) Senken Sie den Rollladenpanzer auf die Fensterbank. Führen Sie das Band (Kabel) durch die Öffnung in den Raum [45]. Bei Rollläden mit elektrischem Antrieb sind zusätzlich Endanschläge einzustellen (mittels Montagedraht) und anschließend die Steuerelemente gemäß Montageanleitung anzuschließen (Antrieb, Steuerung, Regler etc.). Führen Sie das Stromkabel gemäß den Elektroinstallationsplänen aus.



f) Montieren Sie auf der Innenseite am Lochausgang [46] die Riemenführung (String) [47] mit Schrauben [48].



g) Entfernen Sie die Sicherungsstifte [49] und öffnen Sie die Aufrollvorrichtung [50], indem Sie eine Seite des Gehäuses mit einem Schraubendreher aufhebeln. Schrauben Sie den Retraktor mit den Schrauben [51] an den Fensterrahmen. Haken Sie das Band (die Kordel) am Verschluss ein, indem Sie das Federgehäuse festhalten, drehen Sie es und lassen Sie den Verschluss [52] los. Wickeln Sie bei installiertem Retraktor und abgesenktem Vorhang 2-3 Rollen des Bandes/der Schnur auf die Federtrommel [53]. Schließen Sie das Retraktorgehäuse [54].



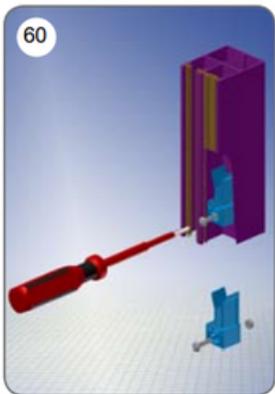
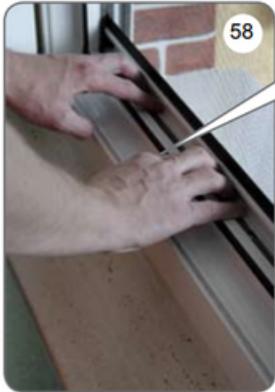
h) Prüfen Sie alle Anschlüsse auf ihre Richtigkeit.

i) Testen Sie die Funktion des Rollos.

j) Schließen Sie [55] und schrauben Sie den Inspektionskastendeckel [56], [57] an.



k) Schließen Sie den Insektenschutz in einer solchen Position, dass die Dichtung zwischen der unteren Stange und dem Fensterrahmen durch die Bürstendichtung (Seitendichtung) erreicht wird [58]. Markieren Sie dann (auf der gegenüberliegenden Seite des Fensters) die Position der unteren Leiste des Insektenschutzes [59]. Positionieren Sie die Steckdose in der angegebenen Höhe (in jeder der Führungen) und ziehen Sie sie dann mit der entsprechenden Kraft fest [60], [61]. Senken Sie den Insektenschutz ab und überprüfen Sie, ob die Fläche zwischen der unteren Stange und dem Fensterrahmen durch die Bürstendichtung [62] abgedichtet ist.



l) Entfernen Sie nach der Verputzbehandlung die Schutzfolie vom Kasten [63] und den Führungen [64] sowie von den anderen Bauteilen. Verschließen Sie die Löcher in den Führungen [65].



m) Einweisung des Benutzers in die Bedienung des Rollladens.

n) Aushändigung von Betriebs- und Wartungsanweisungen an den Benutzer, Garantie und Unterzeichnung des Abnahmeprotokolls.